

# Island

- Abenteuer am Polarkreis

14. Juni bis 28. Juni 2020

Trekking in den Westfjorden

**GeoRG**  
Geographische ReiseGesellschaft

Maximal 7 Teilnehmer  
Inkl. CO<sub>2</sub>-Abgabe an *atmosfair*



## Einmal in den Nordwesten

Diese Wander- bzw. Trekkingreise führt in den unberührten Nordwesten Islands, die Halbinsel Hornstrandir. Hauptaugenmerk dieser Reise ist das hautnahe Naturerlebnis in einsamer Landschaft und die Fotografie einzigartiger Fauna und Flora.

Diese Region war bis Anfang des 20. Jahrhunderts eine Hochburg des isländischen Fischfangs, bevor durch die Industrialisierung modernere Fangmethoden aufkamen. Anfang der fünfziger Jahre verließen die letzten Siedler das Gebiet und somit entstand ein Kleinod der Natur. Fauna und Flora konnten sich ungestört entwickeln und daher

treffen wir auf ursprüngliche Landschaft und Tiere, die Menschen nicht als Jäger kennen.

## Leistungen & Preis

- Termin 14.06. – 28.06.2020
- Trekkingreise in die Westfjorde ab/bis Reykjavik
- Flug Reykjavik – Isafjörður - Reykjavik
- Bootsfahrt Isafjörður – Grunnavik / Hesteyri - Isafjörður
- Gestellung von Zelten, Kochern und Kochgeschirr
- Reiseleitung / geführte Wanderung
- CO<sub>2</sub>-Abgabe an „atmosfair“

Preis ab 1590 €

## Das Gelände

Die geologischen Verhältnisse sind recht einfach zu beschreiben. Bis zu 50 Flutbasalte, Schlacken und vereinzelte Sediment-ablagerungen bilden lagenweise die in dieser Region bis zu 500 m hohen Plateaus. In den randlichen Steilwänden nisten im Sommer hunderttausende von Seevögeln.

Durch die Lage direkt an der Dänemarkstraße, dem Seebereich zwischen Island und dem an dieser Stelle nur 300 km entfernten Grönland, findet sich an den Stränden eine Unmenge an sibirischem Treibholz, in dem die Polarfüchse ihre Bauten haben.

Unsere Wanderung führt küstennah durch diese Landschaft. Vom Charakter her ist ein wenig Wandererfahrung notwendig, da es teilweise durch wegloses Gebiet geht. Die Gehzeit und das Tagesziel sind im Wesentlichen vom Wetter abhängig.



## Wer

Diese Reise richtet sich nicht ausschließlich an Wandercracks. Vielmehr ist sie so konzipiert, dass die einzelnen Etappen gut zu schaffen sind. Dennoch ist die Bereitschaft und Fähigkeit, den eigenen Rucksack zu tragen, Trittsicherheit und das Bewusstsein, ein wenig ab von der Zivilisation zu sein, entsprechende Voraussetzung für diese Wanderung. Bitte beachten Sie, dass wir uns den überwiegenden Teil dieser Reise im Gelände bewegen und dort keine sanitären Einrichtungen zur Verfügung stehen!

Wir bewegen uns hier oben im Norden in einer sensiblen Landschaft. Beschädigte Pflanzen benötigen unter Umständen lange, um sich zu erholen, und auch der Tierwelt wollen wir nicht zu nah auf den Pelz rücken. Mit ein wenig Vorsicht und Bedacht werden wir aber unvergessliche Eindrücke sowie Tierbegegnungen der besonderen Art erfahren und erleben dürfen.

## Wetter

Hornstrandir liegt im äußersten Nordwesten Islands knapp unterhalb des Polarkreises direkt am Nordatlantik. Eine Charakteristik des Wetters hier ist die Wechselhaftigkeit und der Wind. Die Temperatur wird jedoch moderat sein, und Frost ist nicht zu erwarten. Abends kann es traumhafte Sonnenuntergänge geben, und bei nachlassendem Wind bildet sich oft Nebel, der sich mystisch in die Buchten legt.

## Dach über dem Kopf



Auch ein Dach über dem Kopf werden wir haben, in Form von Zweipersonen-Tunnelzelten der Marke Hilleberg. Diese haben sich in sämtlichen Wetterlagen bestens bewährt. Jeweils zwei Teilnehmer teilen sich ein Zelt, zum Nächtigen und auch beim Tragen. Sie sind damit auch für das Auf- und Abbauen des Zeltes verantwortlich. Da das Material teuer und bei aller Robustheit und Qualität auch empfindlich ist

(besonders die Reißverschlüsse), sei hier noch einmal auf den pfleglichen Umgang mit dem Material hingewiesen. Die Zelte haben neben dem Schlafbereich auch eine genügend große Apside, in der das Gepäck trocken lagert und in der man auch sitzen und essen kann. Gekocht wird generell

immer außerhalb der Zelte! Sollte das Wetter sehr schlecht sein, besteht u. U. die Möglichkeit nach einigen Etappen in festen Unterkünften zu schlafen bzw. zu kochen.

### **... und auf die Gabel?**

Essen ist wichtig und nimmt somit jeden Tag einen Schwerpunkt ein. Generell gibt es morgens Frühstück, mittags einen größeren Snack und die Hauptmahlzeit abends nach dem Aufbau der Zelte. Wir kochen selbst und zwar mit Benzinkochern, in der Regel mehrere Gänge, bis man so richtig schön satt ist. Eine detaillierte Liste mit sinnvollen und abwechslungsreichen Nahrungsmitteln stellen wir selbstverständlich zur Verfügung. Generell sind der Phantasie hier jedoch keine Grenzen gesetzt und es gilt, erlaubt ist, was schmeckt.

### **Die Tour**

- 14.06. Anreise nach Island und Transfer in Eigenregie zum Campingplatz in Reykjavik, ÜN Zelt, Campingplatz Reykjavik
- 15.06. Flug von Flughafen Reykjavik (domestic) nach Isafjörður per Inlandflug; ÜN Zelt, Campingplatz Isafjörður
- 16.06. Weiterfahrt per Boot von Isafjörður oder Bolungarvik nach Grunnavig, anschließende Wanderung entlang des Jökulfirdir bis Flaedareyri; ÜN Zelt, Gelände
- 17.06. Wanderung entlang Hrafnfjörður bis Solheimaöxl, ÜN Zelt, Gelände
- 18.06. Wanderung bis Bolungarvik (Ostküste), ÜN Zelt, Gelände
- 19.06. Wanderung bis Bjarnarnes, ÜN, Zelt, Gelände
- 20.06. Wanderung bis Latravik; ÜN Zelt, Gelände
- 21.06. Tageswanderung zum Vogelfelsen Hornbjarg; ÜN Zelt, Gelände
- 22.06. Wanderung bis Hlöduvik; ÜN Zelt, Gelände
- 23.06. Wanderung bis Fljotavatn; ÜN Zelt, Gelände
- 24.06. Wanderung bis Adalvik; ÜN Zelt, Gelände
- 25.06. Wanderung bis Hesteyri; ÜN Zelt, Gelände
- 26.06. Bootstour von Hesteyri nach Isafjörður; ÜN Zelt, Campingplatz Isafjörður
- 27.06. Flug von Isafjörður nach Reykjavik (domestic), ÜN Zelt, Campingplatz Reykjavik
- 28.06. Abreisetag



Wie bereits beschrieben sind die Tagesetappen wetterabhängig und somit ist dies ein möglicher Tourverlauf. Die Tagesetappen sind nicht ausgesprochen lang, denn das Erleben der Umgebung steht im Vordergrund. Vom Relief her gibt es jeden Tag einen Anstieg und es geht über die Plateaus. Übernachtet wird immer in unmittelbarer Nähe zum Meer, so dass abends Strandspaziergänge und die damit verbundenen Tierbeobachtungen möglich sind.

## ...und sonst noch?

### Ausrüstung

Wir empfehlen gute, feste und eingelaufene Wanderschuhe, einen ausreichend großen Tourenrucksack (denken Sie daran, noch etwas Platz für Zelt, Kocher und Geschirr frei zu lassen), einen warmen Schlafsack, Isomatte, eine Regenhülle für den Rucksack, ein Sporthandtuch (möglichst keine Baumwolle), eine Sonnen- oder Gletscherbrille, eine Trinkflasche, einen Becher, Besteck, einen tiefen Teller, ein Taschenmesser, Wanderstöcke

### Kleidung

Wandersocken (mind. 3 Paar), Wanderhose, Funktionsunterwäsche, warme, leichte Oberkörperbekleidung (Zwiebelprinzip), Funktionsjacke, Regenhose, Schal, Mütze, Handschuhe, alte, leichte Turnschuhe oder Neoprenschuhe (zum Furten), Badezeug; Hinweis: es besteht die Möglichkeit eines Depots in Reykjavik für nicht benötigte Utensilien während der Wanderung

### Sonstiges, aber nicht weniger Wichtiges

Toilettenpapier bzw. ausreichend Papiertaschentücher, Waschzeug & Zahncreme, möglichst biologisch abbaubar, Medikamente für den persönlichen Bedarf, Fotoausrüstung, Fernglas, Literatur, Feuerzeug, Mückennetz, Taschenlampe (ab August)

### Und das Elektronische?

Es wird wohl niemand seinen Laptop mitnehmen, aber schon kleine Tablets oder große Smartphones sind denkbar und machen im Hinblick auf Bildersicherung ggf. auch Sinn. Aus Sicherheitsgründen werden wir ein Satellitentelefon mitführen. Möglichkeiten zum Aufladen von Akkus gibt es nur auf den Campingplätzen, nicht aber während der Wanderung.

Für die Fotografen bedeutet das, dass unbedingt genügend Batterien und Akkus dabei sein sollten! Gerade für die Tierbeobachtung machen Objektive langer Brennweite und Stativ durchaus Sinn. Denken Sie aber an den Wetterschutz der mitunter teuren Ausrüstung und daran, dass das Gesamtgewicht noch tragbar ist!

### Die Verpflegung

Generell ist die Verpflegung zu unseren Touren eine persönliche Angelegenheit. Das bedeutet, Sie stellen diese nach Ihren Wünschen zusammen. Allerdings ist es auch so, dass immer gemeinschaftlich gekocht wird. Es stehen pro Zelt jeweils 1 Kocher & 1 Kochgeschirr zur Verfügung.

Gegessen wird 2 x am Tag, d. h. Frühstück und Abendessen. Zur Mittagszeit sind wir normalerweise unterwegs und werden eine ausgedehnte Pause mit einem Snack veranstalten.

Unsere Empfehlung für die Abend- bzw. Hauptmahlzeit ist zunächst einmal ein sog. Basic. Dieses können sein: Nudeln (bitte keine Spaghetti), Reis, Knödel, Couscous, alle Arten von geschrotetem Getreide uvm. Hiervon rechnen Sie ca. 150 – 200 gr. / Mahlzeit. Hinzu kommt jeweils eine Tütencremesuppe mit der Hälfte an Wasser als Sauce.

Zudem kann man gut Mischungen für Gemüsebratlinge oder Kaiserschmarrn mitnehmen. Zum „Aufpeppen“ des Ganzen sind der Phantasie keine Grenzen gesetzt. Knoblauch, Trocken- oder Röstzwiebeln, getrocknete Pilze, Gewürze aller Art...

Weitere Möglichkeiten hierzu sind fertige Trekkinggerichte. Diese sind jedoch verhältnismäßig schwer, teuer und lassen keinen Spielraum für Varianten, dafür sind sie jedoch sehr lecker. Ein guter Mix aus beiden Sachen hat sich hier bewährt.

Zum Frühstück bietet sich löslicher Kaffee, Tee oder Kakao sowie Müsli (ca. 100 – 150 gr. / Mahlzeit) an. Hierfür ist jedoch Trockenmilch nötig. Empfehlung hier ist Vollmilchpulver (ca. 150 ml. fertige Milch / Tag) aus der Apotheke.

Für Zwischendurch oder als Nachtisch bieten sich an: Schokolade, Käse, Salami, heiße Tasse, Grieß, Nüsse, getrocknetes Obst, Müsliriegel und vieles mehr.



## Reiseleistungen und Preise

Titel: Island – Abenteuer am Polarkreis

Termin: 14.06. – 28.06.2020

Reisenummer: IS140620

- 14 tägige Wander- und Trekkingreise ab / bis Reykjavik
- Inlandflüge Reykjavik – Isafjörður – Reykjavik
- Bootstransfers nach Grunnavik und von Hesteyri/Hornstrandir zurück
- Sämtliche Campinggebühren während des Leistungszeitraumes
- Sämtliche notwendigen Transporte während des Leistungszeitraumes
- Depot in Reykjavik
- Zelte (2 Personenzelte)
- Kocher & Kochgeschirr
- Geführte Wanderungen
- Reiseleitung durch Hendrik Uhlenbrock

**Preis pro Person: 1590,00 €**

## Und wie geht es weiter?

Bei Fragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung. Telefonisch unter **02536/3435692** oder per Mail an **info@geo-rg.de**. Wenn Sie sich anmelden möchten, finden Sie Anmeldeformulare auf unserer Internetseite unter **www.geo-rg.de**.